

ALLGEMEINE ÜBERPRÜFUNG

A. KENNZEICHNUNG

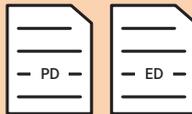


Kennzeichnung und Zuordnung zur PD. Angaben zur Kennzeichnung sind den Einzelnachweisen der Normenliste zu entnehmen. Siehe Kapitel *Normen und Kennzeichnung*

Kennzeichnung ist vollständig vorhanden und das Produkt ist der PD/ED zuzuordnen.



Kennzeichnung ist unvollständig, die Rückverfolgbarkeit ist über das Produktdatenblatt möglich, z.B. durch individuelle Markierung. Dann ist zu prüfen, ob die für die Anwendung wichtigen Informationen der Kennzeichnung vorhanden sind.



Produkt ist individuell markiert und über PD/ED zuzuordnen.

Kennzeichnung ist nicht vorhanden oder nicht mehr lesbar. Rückverfolgbarkeit ist nicht gegeben.



Nicht lesbar



Nicht lesbar



Kennzeichnung nicht vorhanden

B. GEBRAUCHSANLEITUNG (GAL)



Die GAL liefert wichtige Informationen zu jedem einzelnen Produkt.

Gebrauchsanleitung ist vorhanden.

Gebrauchsanleitung kann wiederbeschafft werden. Quelle ist die Homepage des Herstellers.

Gebrauchsanleitung ist nicht vorhanden und kann nicht wieder beschafft werden.

C. LEBENSDAUER



Die Angabe zur Lebensdauer des Produkts in der GAL nachlesen und mit Herstellerdatum am Produkt vergleichen (wenn vorhanden).

Das Produkt befindet sich innerhalb der Lebensdauerangabe des Herstellers.



Das Produkt befindet sich nicht mehr innerhalb der Lebensdauerangabe des Herstellers.



Die Lebensdauerangabe des Herstellers ist überschritten.



Folgende Internetseiten bilden zurückgerufene PSA-Produkte ab.

www.rapex.de

www.baua.de

www.alpenverein.de/Bergsport/Sicherheit/Warnhinweise/

Zusätzlich können Informationen zum Rückruf auf der Herstellerseite abgerufen werden.

Eine Schlagwortsuche über die Eingabe von „Produktname“ und „Rückruf“ im Internet ist ebenfalls möglich.

Es ist kein Rückruf bekannt.

Das Produkt ist von einem Rückruf betroffen. Es sind die Anweisungen des Herstellers zu befolgen.



Sicht- und Funktionsprüfung

Prüfanweisungen finden Sie ab Seite 78.

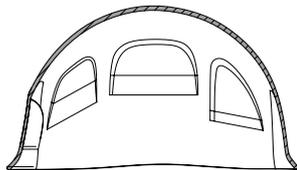
7. HELME

Gültig für EN 12492, EN 14052, EN 397, EN 50365

- Produkt ist einwandfrei. Es weist lediglich tolerable Gebrauchsspuren auf, hat keine relevanten Schäden und die Funktion ist gegeben.
- Produkt weist geringfügige oder reparable Mängel auf. Diese können entweder instandgesetzt oder müssen hinsichtlich produktspezifischer Toleranzen, Einsatzbereich oder Historie spezifisch bewertet werden.
- Produkt weist schwerwiegende und irreparable Schäden oder starken Verschleiß auf. Sicherheit und Funktion des Produktes kann nicht wiederhergestellt werden.

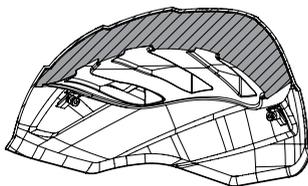
Helmarten

Helme, die im Bereich der Arbeitssicherheit (EN 397, EN 14052, EN 50365) und beim Bergsteigen/Klettern (EN 12492) den Kopf des Trägers vor herabfallenden Gegenständen und Steinen schützen sollen.



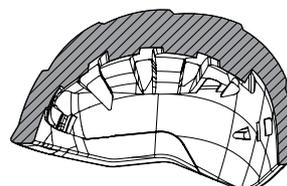
Hartschalenhelm

Harte Kunststoffschale mit einem Tragesystem aus Bandmaterial. Die Aufprallenergie wird durch die Dehnung der Bänder und durch die elastische Verformung der Schale absorbiert.



Hybridhelm

Die Aufprallenergie wird absorbiert, indem die Schale die auftretende Kraft verteilt und sich der Hartschaum einsetz plastisch verformt.



In-Mold-Helm

Die Energie wird über die plastische Verformung des Hartschaums absorbiert.

HELME

Es sind keine Brüche, Risse oder Verfärbungen erkennbar. Alle dazugehörigen Teile sind vorhanden und Verstellsystem funktioniert.



Schale OK



Schaumteile OK



Bändersystem OK, Einstellungen möglich



Leichte Dellen



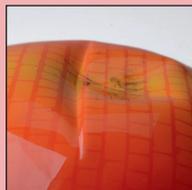
Einstellrad Helm fehlt – kann ersetzt werden



Weißbruch



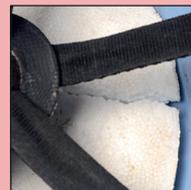
Verfärbung durch Weißbruch



Verformung



Riss Schale



Riss im Schaumteil



Brüche, Risse



Fehlendes Bauteil



Schnitte, Beschädigung



Bandendvernahtung abgeschnitten



Fehlende Teile



Riss im Schaumkörper

GENERAL INSPECTION

A. MARKING



Marking and assignment to the PD. Information about marking can be found in the itemized lists under the summarized standards. See the *Standards and Marking* section.

All marking is present and the product can be assigned to the PD/UR.



Marking is incomplete but traceability is possible via the product data sheet, e.g., through individual marking. In this case, it is necessary to check whether the product is labeled with the information that is important for its use.



Product is individually labeled and can be assigned using the PD/UR.

Marking is not present or is no longer legible. Traceability is not possible.



Illegible



Illegible



Marking not present

B. USER MANUAL



The user manual provides important information about every product.

The user manual is available.

The user manual can be re-obtained from the manufacturer's website.

The user manual is not available and cannot be re-obtained.

C. SERVICE LIFE

⚠ Check the product service life specified in the user manual and compare it with the date of manufacture on the product (if available).

The product is within the service life specified by the manufacturer.



The product is no longer within the service life specified by the manufacturer.



The service life specified by the manufacturer has expired.

D. RECALLS / CALLS FOR INSPECTION



The following websites provide details of recalled PPE products:

www.rapex.de

www.baua.de

www.alpenverein.de/Bergsport/Sicherheit/Warnhinweise/

Information about recalls can also be found on the manufacturer's website.

Alternatively, enter the product name and the term 'recall' in an online search engine.

No recall is known.

The product is subject to a recall. The manufacturer's instructions must be followed.



Visual Inspection and Functional Testing

Inspection instructions are provided from page 78.

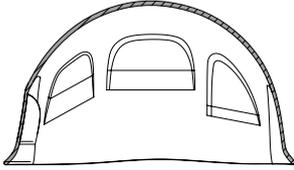
7. HELMETS

- The product is in good condition with tolerable signs of use only. It is fully functional and no relevant damage has been found.
- The product has minor or repairable defects. These can either be repaired or have to be specifically evaluated based on product-specific tolerances, the area of use, or the history.
- The product shows signs of serious and irreparable damage or severe wear. It cannot be made safe and fully functional again.

Valid for EN 12492, EN 14052, EN 397, and EN 50365

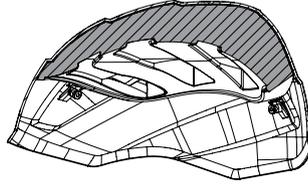
Helmet Types

Helmets used in the field of work safety (EN 397, EN 14052, and EN 50365) and for mountaineering/climbing (EN 12492) to protect the wearer's head from falling objects and rocks.



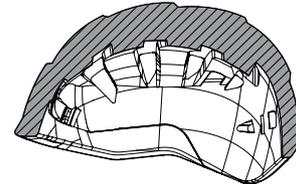
Hardshell Helmet

Hard plastic shell with a strap system made of webbing. The impact energy is absorbed by the elongation of the straps and the elastic deformation of the shell.



Hybrid Helmet

The impact energy is absorbed by the shell distributing the force generated and the plastic deformation of the rigid foam insert.



In-Mold Helmet

The impact energy is absorbed by the plastic deformation of the rigid foam.

HELMETS

There are no identifiable fractures, cracks, or discoloration. All components are in place and the adjustment system works.



Shell okay



Foam sections okay



Strap system okay, adjustment possible



Slight dints



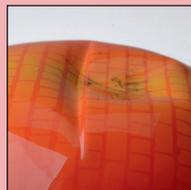
Adjustment wheel on the helmet is missing—replaceable



Crazing



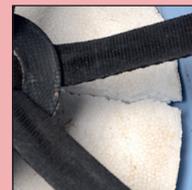
Discoloration due to crazing



Deformation



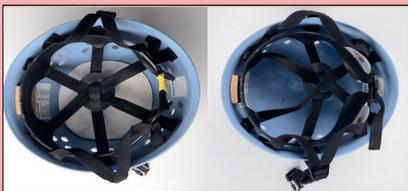
Cracked shell



Cracked foam section



Fractures, cracks



Missing component



Cuts, damage



Webbing termination cut off



Missing parts



Torn foam body